

HAARGENAU 3X IN IHRER NÄHE!



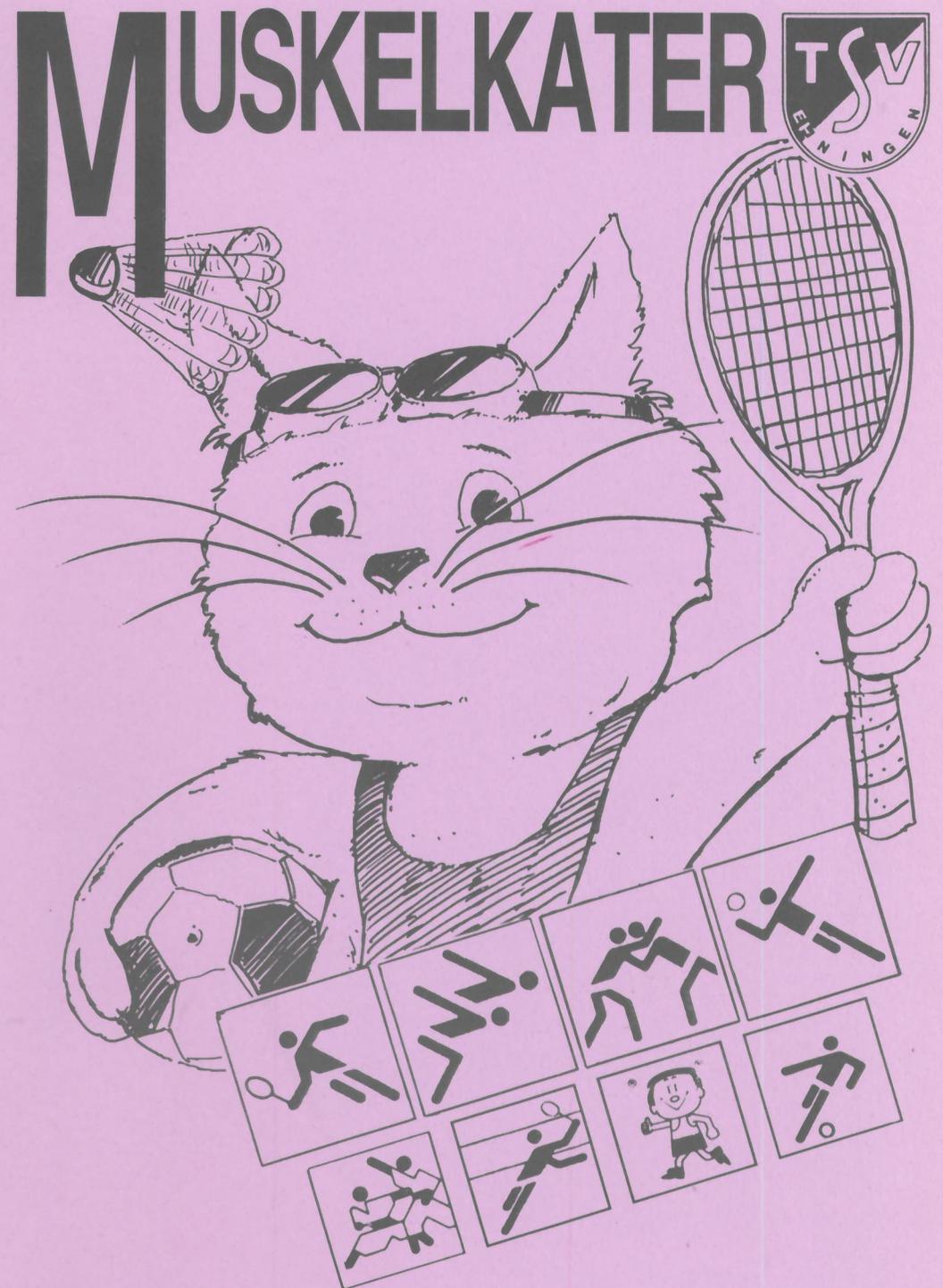
SALON KLEIN

HAIR-STYLING

Königstraße 39
71139 Ehningen
Tel. 07034/7175

City-Center
71032 Böblingen
Tel. 07031/223232-228944

Sindelfinger Str. 40
71069 Sindelfingen
Tel. 07031/382297



Ski

Tennis

Squash

Fußball

Jogging

Sport SEHNER GmbH

... das Herrenberger Sportgeschäft

Machen Sie Ihre
Freizeit zum Erlebnis

Ihr Sport-Team

Willi Sehner · Siegfried Muschko

71083 Herrenberg · Bronntor 7

Telefon 0 70 32/61 11 · Fax 0 70 32/63 19



Gestaltung: Perfect Press

Inhaltsverzeichnis

Totengedenken
Ich suche ...
Wir gratulieren
Sodiesunddas

Vereinsjugend

Berichte aus den Abteilungen
Badminton
Breiten- und Freizeitsport
Fußball
Handball
Karate
Schwerathletik
Schwimmen
Tennis

Wichtige Telefonnummern

Ihre Ansprechpartner im TSV

Präsident Rudolf Küchle 30262

Geschäftsstelle Irmgard Beger 5955
Do. 9.30 -11.30
16.00 -18.00

Abteilungsleiter

Badminton Andreas Richter 30074

Breitensport Manfred Hartmann 30978

Fußball Wolfgang Peuker 61727

Handball Peter Hoffmann 30637
Werner Kuppinger 4331

Karate Becir Hadzovic 07031-
223281

Schwerathletik Martin Drasch 5681

Schwimmen Ulrich Beger 07031-
279804

Tennis Werner Jakl 5903



PEUGEOT

DER NEUE PEUGEOT 406. MIT SICHERHEIT MEHR VERGNÜGEN.



Seine innovative Sicherheitstechnik reicht vom Bosch ABS der 5. Generation bis zum neuartigen Seitenaufprallschutz. Seine dynamischen 16-Ventil- und Dieselturbo-Triebwerke von 66 kW (90 PS) bis 97 kW (132 PS) überzeugen durch ihre Kraftentfaltung und Wirtschaftlichkeit. Kurz: mehr Sicherheit - mehr Vergnügen. Was Sie bei einer Probefahrt selbst erfahren können.

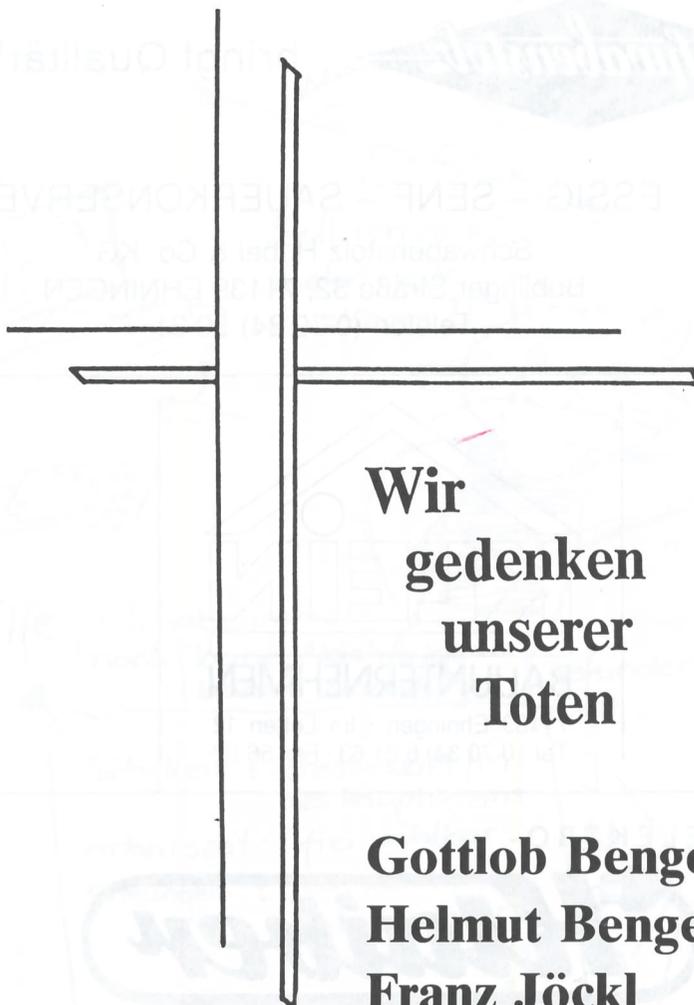


PEUGEOT 406. MIT SICHERHEIT MEHR VERGNÜGEN.



Böblingen,
Rosensteinstraße 16, (0 70 31) 27 99 80

Ehningen,
Industriegebiet, Im Letten 15, (0 70 34) 71 72
Fax (0 70 34) 87 92



**Wir
gedenken
unserer
Toten**

**Gottlob Bengel
Helmut Bengel
Franz Jöckl**



bringt Qualität!

ESSIG – SENF – SAUERKONSERVEN

Schwabenstolz Hubel & Co. KG
Böblinger Straße 32, 71139 EHNINGEN
Telefon (0 70 34) 50 31



71139 Ehningen · Im Letten 12
Tel. (0 70 34) 6 21 63 · Fax 56 02

ELEKTRO-



Ausführung sämtlicher Licht- und Kraftanlagen
Elektro-Heizungen · Antennen
EDV-Verkabelungen

71139 Ehningen · Im Letten 13 · Telefon (0 70 34) 52 49
Fax (0 70 34) 6 16 08

WANTED



Soll ich nicht
mehr weiter
existieren !!?

Wein' doch
nicht!

Wer
mag
mich
weiter
betreuen ?!

Hilfe, ich habe immer
noch {keine Nachfolgerin}
{keinen Nachfolger} gefunden!

Tätigkeit : Pressewart/in
des Hauptvereins

Arbeitszeit : frei wählbar

Sitzungen : ca. 10 mal im
Jahr in netter
Runde abends

Bezahlung : Freude, Spaß,
neue Bekannte

Sonstiges : Engagement ist
gesucht - für
Anfänger geeignet

J
N
F
O
S
Gerlinde
Barth
Tel. 8958
Geschäfts-
stelle
Do. 5955

MARQUART
für die ganze Familie

**Nudel-
Spezialitäten
Maultaschenteig**

MARQUART
Teigwarenherstellung
Bahnhofstraße 11
711 54 Nufringen
Telefon: 070 32/82356

der Nudelbäck



**Immer auf dem neuesten Stand
Lebensqualität und Technik**

jäger

*Sanitäre Installation
Bauflaschnerei
Propangas-Vertrieb*

Seit über 90 Jahren
Ihr Meisterbetrieb
für Hausrenovierung,
Neubau und Umbau

Ihr Fachbetrieb für Wasseraufbereitung

Wilhelm Jäger · Im Letten 3 · 71139 Ehningen · Tel. (07034) 73 59 · Fax (07034) 40 53

WIR
GRATULIEREN



unseren Mitgliedern

die im 2. Halbjahr 1995 Geburtstag
feierten

zum 65. Geburtstag

Herbert Schmidt
Oskar Imlauf
Helmut Mast
Erich Sigler

zum 70. Geburtstag

Paul Sigler

zum 75. Geburtstag

Erwin Haller

zum 81. Geburtstag

Mate Rogulic

zum 83. Geburtstag

Otto Schulz



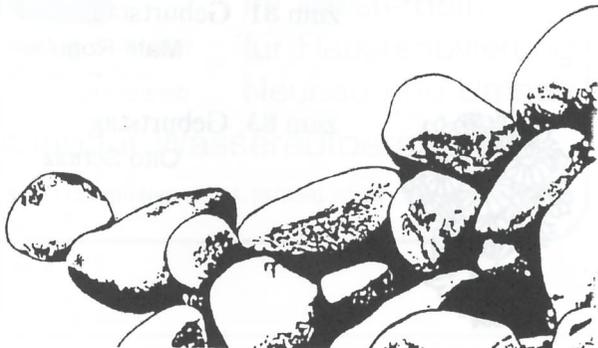


BARESEL GmbH & Co KIES- UND STEINWERKE

WERK: EHNINGEN b. BÖBLG.
TEL. 07034 - 93 85 10
FAX 07034 - 6 35 49

VERWALTUNG: STUTTGART
TEL. 0711 - 2 58 42 56
FAX 0711 - 2 58 43 70

Natürliche Qualitätsbaustoffe für die Bauaufgaben der Zukunft



* SO DIES + DAS *** SO DIES UND DAS *

Mit dabei beim Festumzug des Musikvereins:
unser Fahnenträger Fritz Krause.



Herzlichen Glückwunsch
zum 1. Platz im Schönbuch-Cup !

Frau **Andrea Klein** nahm im Laufe des Jahres an 4 Läufen teil, deren Wertungen im Schönbuch-Cup zusammengefaßt wurden. Der Schönbuch-Cup besteht aus dem Kayher Kirschblütenlauf mit 14 km Anfang Mai, dem Holzgerlinger Lauf im Juni sowie dem Böblinger Stadtlauf im September mit jeweils 10 km und als krönenden Abschluß dem Schönbuch-Lauf in Hildrizhausen mit 25 km. Frau Andrea Klein erreichte mit einer Gesamtzeit von 5 Std. 7 Min. den 1. Platz in ihrer Alterklasse, da sie 3 Mal auf Platz 1 und beim 4. Lauf auf Platz 7 in ihrer Wertungsgruppe lag.



Vereinsjugend

Rückblick Jugendolympiade 1995

Riesenandrang und Bomben-Stimmung herrschte bei der erstmals in diesem Rahmen durchgeführten Jugendolympiade in der Sporthalle Schalkwiesen am 20. Mai 1995 !

190 Teilnehmer aus 11 Jahrgangsgruppen kämpften lautstark unterstützt von zahlreichen Fans in 10 Disziplinen um Siegpunkte und Preise. Besonders stark waren die Geburtsjahrgänge 1984 und 85 mit jeweils über 30 Teilnehmern, gefolgt von den Jahrgängen 83 und 86 bis 88 mit je ca. 20 Kindern.

Bei diesem Andrang gingen dem Veranstalter nicht nur belegte Brötchen und Brezeln, sondern auch das Geschenk für jeden Teilnehmer - ein T-Shirt mit Aufdruck - aus.

Vereinsjugendleitung und Förderverein des TSV Ehningen danken allen Organisatoren und Helfern, die mit ihrem enormen Einsatz diese Veranstaltung erst ermöglicht haben, sehr herzlich. Der Gemeinde Ehningen danken wir für die großzügige Spende der Siegerpreise in Form von Eintrittskarten für das Hallenbad.

Die Ersten pro Jahrgang waren:

- 1990: 1. Romana Budirsky, 2. Lena Widenmaier, 3. Christopher Jaun
- 1989: 1. Daniel Polker, 2. Thomas Wolff, 3. Laura Leuprecht
- 1988: 1. Andreas Häsler, 2. Julian Widenmaier, 3. Fabian Häring
- 1987: 1. Matthias Schöck, 2. Sabine Jekel, 3. Florian Fischer
- 1986: 1. Marius Jakl, 2. Emrah Eroglu, 3. Fatih Basdan
- 1985: 1. Pascal Heinkele, 2. Jasmin Wenzel, 3. Daniele Novembre
- 1984: 1. Katharina Schäfer, 2. Rainer Schmitt, 3. Ömer Özel
- 1983: 1. Jens Schirmer, 2. Fabian Supper, 3. Robert Schuller
- 1982: 1. Mimto Eroglu, 2. Christian Kuppinger, 3. Mesut Bostantepe
- 1981: 1. Levent Görgeli, 2. David Novembre, 3. Robert Wündisch
- 1980: 1. Mamut Kayirkan

Der Vereinsjugendleiter

Abteilung Badminton

Kurz vor den Sommerferien gab es eine Wiederauflage unseres Kuddel-Muddel-Turniers in etwas abgewandelter Form. Da die Beteiligung in den letzten Jahren eher mager war, wurden erstmals außer den Jugendlichen auch die Eltern eingeladen. Die Teilnehmerzahl war für den ersten Anlauf dieser Art erfreulich hoch, besonders da die Temperaturen dem Monat Juli alle Ehre machten. Soweit dies vom Autor beurteilt werden kann, hatten alle 'Profis' und 'Amateure' Ihren Spaß, so daß die Fortführung in diesem Modus beschlossen ist.

Nach den Ferien ließ der Beginn der Saison nicht lange auf sich warten.

Den Anfang machten die Jugendlichen mit einem Mannschaftsspieltag am 24.09. in Herrenberg. Erster Gegner war der SV Böblingen, der schon in der letzten Saison geschlagen werden konnte. Diesmal fiel das Ergebnis noch deutlicher aus. Lediglich Adriano Bruno im 3.Jungen-Einzel musste sich einem fünf Jahre älteren Gegner geschlagen geben, der sich allerdings ziemlich strecken musste um zu gewinnen. Endergebnis somit 7:1. Unter umgekehrtem Vorzeichen stand die Begegnung mit dem SSV Attempto Bad Urach. Da die Uracher Mannschaft fast ausschließlich aus U18 Jugendlichen besteht, die dazu noch sehr ordentlich mit dem Schläger umgehen können, war hier 'Mitspielen' angesagt. Lediglich das Mädcheneinzel und das Mädchendoppel konnten Ramona Eisenbeis und Verena Krug gewinnen. Resultat somit ein 2:6.

Auf einem von uns selbst ausgerichteten Einzelranglistenturnier eine Woche später ging es gleich weiter.

Nachdem die hausgemachten und fremdproduzierten Anfangsschwierigkeiten der Turnierleitung nach einer halben Stunde überwunden waren, verlief alles bestens, was uns besonders freute, da wir erstmals eine solche Veranstaltung organisierten. Besonders sei hier die erstklassige Arbeit des 'Verpflegungsteams' der Familien Bruno und Hansl dankend erwähnt.

Aber auch Sport wurde getrieben an diesem Tag. Besonders erfolgreich von Verena Krug, die bei den Mädchen U16 den vierten Platz belegte, sowie Felix Wittenzellner und Adriano Bruno, die bei den U14 bzw. U12 Jungen jeweils den zweiten Platz belegten.

Auch an den Bezirksmeisterschaften haben wir mit einigen Jugendlichen teilgenommen. Hier wird zwar im einfachen K.O.-System gespielt, aber da die Veranstaltung in Sindelfingen stattfand, waren wir mal mutig. Dieser Mut hat sich zumindest für Adriano Bruno ausgezahlt, da er sich im Doppel mit Christian Hartmann vom VfL Herrenberg für die Baden-Württembergischen Meisterschaften qualifiziert hat.

Aber auch die Erwachsenen treiben Sport. Neben diversen Ranglisten und Privattumieren, die mit wechselndem Erfolg besucht werden, hat auch die Mannschaftsrunde wieder begonnen. Am ersten Spieltag ging die Reise zum SV Nehren. Da wir hier ersatzgeschwächt antreten mussten, waren die Siegchancen von vorneherein gering. So galt es die Niederlage möglichst erträglich zu gestalten, was uns mit einem 3:5 auch gelang. Für die Rückrunde ist ein Sieg fest eingeplant! Am zweiten Spieltag lief es wesentlich besser, obwohl am Vorabend überraschend Ulrike Maier für das erste Spiel absagen musste und unsere Ersatzspielerin eigentlich keine Zeit hatte. Zum Glück ließ Sie sich umstimmen (Hallo Tani!).

Nachdem wir also eine komplette Truppe beieinander hatten, konnte der PSV Reutlingen kommen. Hier wurden lediglich das Damendoppel, das Mixed und das 1. Herreneinzel verloren, so daß das Resultat 5:3 lautete.

Nächster Gegner war die TSG Tübingen II. Nachdem die beiden Herrendoppel und das Damendoppel gewonnen waren, schwammen wir auf dieser Welle weiter. Lediglich Carolin Lehmborg blieb es nach hervorragendem Spiel mit etwas Pech überlassen das totale Debakel für die Tübinger zu verhindern. Ergebnis 7:1

Die Tabelle stellt sich mit dem 2. Platz recht freundlich dar, was zwar nach zwei Spieltagen noch nicht sehr aussagekräftig ist, aber doch hoffen läßt.

Andreas Richter

Impressum:

Herausgeber : TSV Ehningen 1914 e.V. ; Redaktionsleitung: Gerlinde Barth;

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe : 30.03.1996 .

Abteilung Breiten- und Freizeitsport

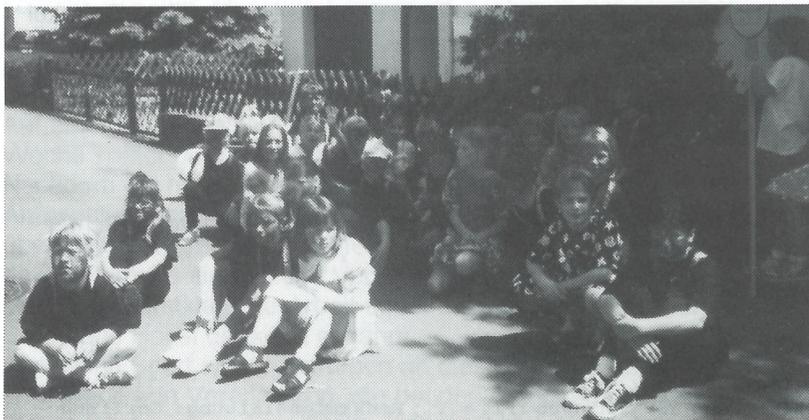
Jahresrückblick in Bildern

" 100 Jahre Musikverein Ehningen"

Wir beteiligten uns mit verschiedenen Gruppen an dem Festzug.



Kinderturnen bei einem kleinen Zwischenstopp



Warten auf den Startschuß beim Festumzug

Galant die Mädchen der Jazzgymnastik



Jugendsportabzeichen -

angeboten beim Ehninger Sommerferienprogramm

Am Samstag, dem 5. August 1995 trafen sich 30 Mädchen und Jungen auf dem Schulsportplatz um das Sportabzeichen zu erlangen. Bei hochsommerlichen Temperaturen zeigten die Kinder gute Leistungen, und alle freuten sich auf die verdiente Abkühlung im Gärtringer Freibad.

Zum Schluß waren sich alle einig, nächstes Mal sind wir wieder dabei.



Gymnastik zum Aufwärmen vor dem Wettkampf.

Es geht los !!! Start zum 50-Meterlauf.



Radtouren rund um unsere Heimatgemeinde

Während der Sommermonate treffen sich die Teilnehmer der Ski- und Fitneßgymnastik immer montags um 19 Uhr mit dem Fahrrad an der Sporthalle. So mancher lernt bei diesen Touren auf Rad- und Feldwegen die nähere Umgebung erst so richtig kennen. Gefahren werden so zwischen 25 und 30 Kilometer in etwa 1 1/2 Stunden. Ein kühles Bier oder ein Glas Sprudel lassen sich die Radler anschließend in einer Ehninger Gaststätte schmecken.



Alles Start klar ?!

Abteilung Fußball

1996 - 60 Jahre Fußballabteilung

Im Jahr 1996 kann die Fußballabteilung ihr 60-jähriges Bestehen feiern. In sechs Jahrzehnten hat sich vieles rund um das Leder in Ehningen zugetragen, worauf wir gerne zurückblicken und uns erinnern wollen.

Viele Kameraden aus der Gründerzeit bzw. der Zeit des Neuaufbaues nach dem Krieg wissen heute noch Fußballgeschichten zu erzählen, die die jüngere Generation oft mit großem Staunen verfolgt. Was heute unvorstellbar wäre, war früher, aus der Not geboren, selbstverständlich.

Auf der anderen Seite spielen heute die vielen Jugendlichen mit einer Begeisterung Fußball, die die älteren Kameraden wieder in ihrer Jugendzeit schwelgen läßt, wo sie als Jugendspieler ebenfalls mit viel Elan beim Fußballspiel dabei waren und sich über so manchen schönen Sieg freuen durften.

Dieses Jubiläum möchten wir 1996 auf zweifache Weise feiern. Zum einen möchten wir alle Fußball-Kameraden der vergangenen 60 Jahre zu einem unterhaltsamen Festabend in der Turn- und Festhalle einladen. Auf der anderen Seite möchten wir im Juni 1996 in einer Sportwoche "Fußball am laufenden Band" demonstrieren, u.a. mit zahlreichen Jugendturnieren und Festspielen mit attraktiven Gegnern. Mehr sei an dieser Stelle jedoch noch nicht verraten. Eines ist jedoch jetzt schon sicher, alle Ehninger Fußballer können sich heute schon auf 1996 freuen.

Zur Vorbereitung des Jubiläums wurde ein Ausschuß gegründet, der bereits eifrig in der Planungsphase ist. Sollte der eine oder andere Fußballfreund aus früheren Zeiten noch Bilder oder Texte zur Verfügung haben, so wären wir sehr dankbar, wenn er sich mit Heinrich Baiter, Bahnhofstr. 6/1 oder der Abteilungsleitung in Verbindung setzen würde.

Horst Riethmüller

Ihr Textilfachgeschäft

mode & mehr

Ehningen · Königstraße 27 · ☎ (0 70 34) 6 06 90

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8.30-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

CZ-Getränke

im Einkaufszentrum Ehningen

- Zeitschriften - Zeitungen -
- Toto - Lotto - Tabakwaren -
- Annahmestelle der Cito-Reinigung -

CZ-Getränke · Königsberger Straße 106 · 71139 Ehningen

Im Verein
ist Sport
am
schönsten

fit
mit

Abteilung Handball

Es geht wieder aufwärts !!!!!!!!!!!!!

Da die Handballrunde 1994/1995 nicht die erwarteten Erfolge brachten, starteten wir nun durch Nachwuchsspielerinnen aus der eigenen Jugend sowie mit Aufstiegsvorstellungen unter dem Motto " zurück in die Bezirksliga " die neue Saison. Unter Leitung unseres Trainers Dietmar Notz sind wir natürlich bestrebt um den Wiederaufstieg in die Bezirksliga.



v.l.n.r.: Tanja Bar, Marion Müller, Alexandra Jäger, Anke Hirschkom, Alexandra Hiller, Barbara Wömer, Silke Hofele, Petra Grzimeck, Dorothea Butsch, Silke Lutz, Ursula Hahn, Cornelia Friedrich, Jenny Wagner, Heike Bittmann

Neu in der Handballrunde 1995/96 ist auch unsere jüngste Mannschaft: "die MINIS " !!!

Erstmals wird am 09.03.96 ein MINI-Spielfest in der Sporthalle Schalkwiesen durchgeführt. Dabei nehmen die Mannschaften der Staffel 3 teil:

Aidlingen	Magstadt
Böblingen	Rutesheim
Ehningen	Sindelfingen
Leonberg/Eltingen	

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg für die kommende Runde und besonders viel Tore.
Cornelia Friedrich

TEMPUS TAKTIK UND WEG BESTIMMEN SIE

Es gibt viele Wege, an's Ziel seiner Wünsche zu kommen. Für welchen Sie sich auch entscheiden – wir helfen Ihnen, alles schneller zu realisieren.

Sie fragen sich wie? Ganz einfach: Mit Tempus – der idealen Geldanlage. Modern, sicher, bequem – und das mit hohen, attraktiven Zinsen.

Tempus können Sie exakt auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse ausrichten, ganz wie es Ihnen beliebt. In freien oder festen Rhythmen, mit großem oder kleinem Einsatz.

Für welche Variante entscheiden Sie sich?

Und Sie können zwischen zwei Varianten wählen: Tempus *fest* und Tempus *flexibel*.

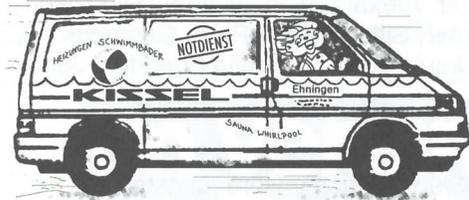
Sind Sie interessiert? Dann sprechen Sie mit uns – wir informieren Sie gern ausführlich.

**Kreissparkasse
Böblingen**



Filiale Ehningen, ☎ (070 34) 93 88-0

Wir sind schneller da, als Sie glauben...



... egal ob es ein Notfall oder eine Reparatur ist, Schnelligkeit und Pünktlichkeit gehören zu unserem Service einfach dazu.
Testen Sie uns!



Heizungen · Schwimmbäder
Mercedesstraße 6 · 71139 Ehningen
☎ 0 70 34/5036 · Fax 0 70 34/8135

- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG
- SERVICE

Abteilung Karate

NEU : KI in unserer Abteilung

Ki ist japanisch und bedeutet Bioenergie, steht für körperliche und geistige Energie eines Lebewesens.

In unserer heutigen Zeit wird alles mit dem Verstand geregelt, der Körper kommt dabei oft zu kurz oder wird einseitig belastet. Wir führen nicht die Muskulatur unterschiedlich belastende Tätigkeiten aus im Laufe eines Tages, sondern immer mehr Menschen nehmen in unseren Dienstleistungsbranchen statische Aufgaben wahr.

All das führt zu Spannungen, die abgebaut werden wollen. Wir wollen uns einfach uns selbst überlassen.

"Atme durch deine Handflächen aus und durch deine Fußsohlen ein." So lautet der Grundgedanke für die Entspannung. Für die Übungen ist keine körperliche Fitneß Voraussetzung. Jeder kann mitmachen.

Unser Kurs läuft bis Januar 1996 und danach soll KI als eine Sparte der Abteilung Karate weitergeführt werden.

Kommen Sie unverbindlich Mittwochabend um 19.30 Uhr vorbei; Ort Sporthalle Schalkwiesen im Foyer.

Marianne und Robert Kortmann



PARKETT - DIE VISITENKARTE IHRER WOHNKULTUR

Für Menschen, die ein täglich freundliches Wohnerlebnis zu schätzen wissen, ist eine Lebens-Umgebung ohne Parkett kaum vorstellbar.

*Einfach keck-
oder keck*

holzwerk keck

B. Keck GmbH · Aidlinger Straße 37 · 71139 Ehningen · Telefon 0 70 34 - 50 81

Abteilung Schwerathletik

Hallo Ringerfreunde und Ringer !

Zu Beginn erst einmal ein bißchen Geschichte. Ringen ist IN . Es ist eine der ältesten Sportarten. Die ältesten Aufzeichnungen sind aus dem Irak (2600 vor unserer Zeit) und aus dem alten Ägypten (2470 vor unserer Zeit) bekannt. Hier sind auf Wandbildern kämpfende Ringerpaare abgebildet. Die Bilder zeigen die Grundzüge und Stellungen, die sich bis heute gehalten haben.

Einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft hatte der Ringkampf im alten Griechenland. Deshalb wurde Ringen bereits 708 v. Chr. in das Programm der Olympischen Spiele aufgenommen. In Deutschland wurde Ringen durch die Kelten bekannt und 300 bis 200 v. Chr. von den Germanen aufgenommen. Richtig berühmt machte es der Hamburger Karl Abs, der 1885 inoffizieller Weltmeister über den Amerikaner William Muldoon in New York wurde. Er gilt als einer der Pioniere dieses Sports in Mitteleuropa.

An solche Traditionen knüpfen die Ehninger Ringer an und verlieren dabei nicht den Ursprung und den Urgedanken aus dem Auge. Sportlich und Fair ist die Devise.

Wie gewohnt gibt es bei uns fast nur Positives zu berichten. Die einzelnen Erfolge entnehmen Sie bitte der Presse, weil alle aufzuzählen wäre zuviel.

Vor kurzem ist wieder die Kooperation Schule / Verein angelaufen. Durch diese Aktion können Jugendliche Ringen hautnah erleben. Geleitet wird diese Aktion von Herrn Fledrich (Sportlehrer) und Martin Supper (Jugendleiter). Zufriedenheit strahlt auch Trainer Rolf Rebmann aus. Organisiert er doch ein gutes Jugendtraining.



Ein Höhepunkt dieses Jahr wird sicherlich die Vereinswertung beim letzten Turnier werden, da die TSV-Jugend ein Wörtchen bei der Pokalvergabe mitzureden hat. Auch in der Schülermannschaftsrunde will man vorne mitringen.

Da ist auch noch die gemütliche Weihnachtsfeier mit Tannenbaum und Nikolaus, der für alle sicher tolle Geschenke dabei hat. Doch zuvor gilt es sich voll auf das bezirksoffene Turnier der C/D/E/Minis am 18.11.95 in Ehningen zu konzentrieren. Auch der Abteilungsausschuß arbeitet auf Hochtouren, weil die Organisation und Durchführung reibungslos laufen muß.

Wenn die Youngsters ein bestimmtes Alter erreicht haben, gehören sie zu den Aktiven und dürfen in der 1. oder 2. Mannschaft ringen. Wobei wir beim aktuellen Thema wären. Ein richtiger Treff für Kenner und Neugierige sind sicher die Kämpfe der Ehninger Aktivenmannschaften. Egal ob auswärts oder auf heimischer Matte, auf die Unterstützung des Ehninger Publikums und der eingefleischten Ringerfans ist am Samstagabend verlaß.

Einen schlechten Start erwischte allerdings die 2. Mannschaft. Sie konnte bis jetzt lediglich einen Kampf gewinnen und ist deshalb am Tabellenende anzutreffen. Die überwiegend aus Jugendlichen bestehende Mannschaft versucht ihr bestes um den Abstieg abzuwenden. Die 1. Mannschaft wurde durch vier neue Ringer verstärkt. Das Ziel ist der Aufstieg 1995 in die nächste Liga. Nach dem sie ungeschlagen Herbstmeister wurden, ist ihr großes Ziel auch in der Rückrunde keine oder so wenig wie möglich an Punkten abzugeben. Auf dieses Ziel arbeiten Sportler und Trainer Rebmann zwei bis drei Mal wöchentlich hin.

Bei so viel Anspannung und Kämpfen kommt der Spaß bei den Ringern nie zu kurz. Der Ausflug der Aktiven nach Mallorca war wieder ein toller Erfolg, auch wenn man manchen die "Reisesträpazen" noch Tage später ansah.

Der Abteilungsausflug führte mit dem Bus in die Schweiz. Fahrt mit dem Glacier Express und Übernachtung im freundlichen Sporthotel fand viel Anklang bei den Teilnehmern.

Eine Mordsgaudi war die Bewirtung beim Lettenfest, wo zeitweise großer Andrang herrschte. Die Ringer aber nie die Kontrolle verloren über Getränke, Brezeln und Steak.

Bei der Programmgestaltung des Nikolausballs am 9. Dezember 95 werden die Aktiven mitwirken (mehr wird nicht verraten).

It's Party Time - heißt es immer, wenn einer Geburtstag hat. Es sind fast alle immer da, um mit dem Gratulant zu feiern, und wenn's die ganze Nacht dauert.

Die Ringer kann man nicht beschreiben. So was muß man selber miterleben. Wie Training, Kampf und Freizeitgestaltung harmonisieren, erfährst Du am besten, wenn Du mal im Training am Dienstag oder Freitag vorbeischaust.

Stefan Keim



Abteilung Schwimmen

Sportliche Aktivitäten

Was sich auf Bezirksebene schon abzeichnete, setzte sich bei den Württ. Jahrgangsmesterschaften fort. Für die Ehninger SchwimmerInnen zählte allein der olympische Gedanke : Teilnahmen ist alles.

Da zu den Mannschaftswettbewerben auf Bezirks- bzw. Landesebene mangels Masse und Klasse keine Mannschaft gestellt werden können, beschränken sich die sportlichen Aktivitäten zur Zeit mehr oder weniger auf Nachwuchs- und Vergleichswettkämpfe bei benachbarten Kreisvereinen.

Am 25.05.95 nahmen wir in Sindelfingen an einem Nachwuchsschwimmfest teil. Es folgte das internationale Schwimmfest in Berkheim am 24./25.06.95. Zu unserem eigenen Schwimmfest um den Walter-Klaiber-Pokal am 02.07.95 konnten wir noch 7 befreundete Vereine im Hallenbad begrüßen. Die SG Leonberg/Reningen gewann wie im Vorjahr die Gesamt- und Pokalwertung. Unsere Mannschaft belegte in der Gesamtwertung hinter dem VfL Sindelfingen den 3. Platz. In der Staffwertung wurde es Platz 4.

Beim 8. Herrenberg-Cup am 30.09 und 01.10.95 war eine kleine Gruppe am Start. Auch beim letzten Wettkampf am 21.10. in Maichingen konnten unsere SchwimmerInnen nicht an die Erfolge der früheren Jahre anknüpfen.

Einige Wettkampfschwimmer sind von der Wettkampfbühne abgetreten bzw. haben den Verein oder die Sportart gewechselt. Diese Ausfälle konnten bisher nicht kompensiert werden. Eine gewisse Wettkampfmüdigkeit kann selbst bei unseren jüngsten Jahrgängen beobachtet werden. Vielleicht ist es auch einfach nicht mehr "in" sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Zum letzten Wettkampf in Maichingen konnten 14 SchwimmerInnen gemeldet werden, 53 sollten den Wettkampf bestreiten.

Unserer eigener Wettkampf wurde zum ersten Mal mittels PC abgewickelt. Dank Nicole und Heinz Dittmar werden das Meldeergebnis, Portokoll und die Urkunden zukünftig nicht mehr mit der Schreibmaschine erstellt.

Andere Aktivitäten in und außerhalb des Hallenbads

Am letzten Trainingstag vor den Osterferien gab es für alle eine Überraschung. Ein großes Lob hier an Melanie Tafel. Für etwa 90 Kinder hatte sie ein Osternest gebastelt und mit allerlei Süßigkeiten gefüllt.



Verstärkung gab es im Hallenbad. **Schwimmeister Bernd Hauser** unterstützt unser Trainerteam beim Wassertraining und am Beckenrand. Ein Glücksgriff für die Gemeindeverwaltung und die Schwimmabteilung.

Neben den sportlichen Aktivitäten muß die Teilnahme am Jubiläumsumzug des Musikvereins erwähnt werden. Für die wenigen Teilnehmer aus der Schwimmabteilung war es für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis. Die auf zwei Leiterwagen verteilten "Wasserbomben" dürften einigen Zuschauern in nasser Erinnerung bleiben.



Nach langer Pause veranstaltete die Abteilung vor den Sommerferien eine Radtour in den Schönbuch (Goldersbachtal). Die älteren SchwimmerInnen durften in Entringen im Zelt übernachten. Die Radtour war von Melanie und Markus Tafel perfekt organisiert und muß im nächsten Jahr unbedingt wiederholt werden.



Hinweis und/oder Aufruf

Für die Zukunft wünschen wir uns etwas mehr Engagement von den SchwimmerInnen und deren Eltern bei den Wettkämpfen, beim Training und bei allen anderen Aktivitäten unserer Abteilung.

Sigrid und Jürgen Kilb

Geld à la carte.

Mit unserer EUROCARD oder VISA Card

Sie besitzen mit diesen Karten ein gutes Stück Unabhängigkeit. Damit zahlen Sie bargeldlos und mit Ihrer Unterschrift, für was auch immer. Weltweit. Das ist bequem und sicher, aber noch nicht mal alles. Was die EUROCARD und VISA Card noch bieten, sagen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch. Wir machen den Weg frei!



Ehninger Bank eG

Mehr als Geld und Zinsen

DIE KOMMUNALE WOHNBAU

EHNINGEN GMBH - die Baugesellschaft

der Gemeinde Ehningen. Das Ziel unseres jungen Unternehmens ist es, in der Gemeinde Ehningen attraktiven Wohnraum zu vernünftigen Preisen zu schaffen.

Mit der KWE bauen Sie auf einen sicheren Partner für Ihr Wohneigentum. Die Gemeinde Ehningen als seriöse Gesellschafterin, gute Kapitalausstattung und solide Geschäftspolitik sind die Grundlagen für die Tätigkeit der KWE.

Wir bauen Wohnungen für Leute, die hier in Ehningen zu Hause sein und sich wohlfühlen wollen.

KWE

KOMMUNALE
WOHNBAU
EHNINGEN GMBH

KWE KOMMUNALE WOHNBAU EHNINGEN GMBH · KÖNIGSTRASSE 29 · 71139 EHNINGEN
TELEFON: 0 70 34 / 1 21 22 ODER 1 21 31 · TELEFAX: 0 70 34 / 1 21 53

Abteilung Tennis

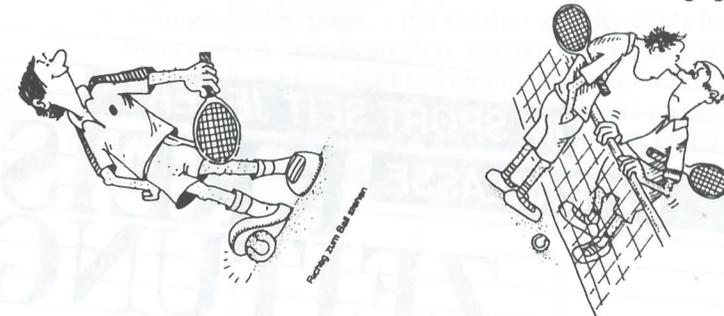
Auch in diesem Jahr können wir auf eine ausgedehnte Freiluftsaison zurückblicken, in der bestimmt jeder Tennisaktivist auf seine Kosten kommen konnte.

Nach dem ersten '95 er Treffen auf der Jahreshauptversammlung hatten die skibegeisterten Tennisler bei der inzwischen offensichtlich etablierten Skiausfahrt an den Arlberg bereits im Februar die Möglichkeit, vielleicht schon die ersten Match-Termine zu verabreden. Die bereits vor Ort vom 'harten Kern' vorgenommene Planung für den nächsten Ski-Trip am 26.-28. Januar '96 spricht für sich. Jeder, der auch gerne skifährt, ist herzlich willkommen!

So richtig mit Tennis ging's dann am 11. März mit dem Hallen-Mix-Turnier in der Sporthalle los. Unter den 10 Paaren setzten sich Anne Sontowski und Siggie Muschko im Finale gegen Irene Gallus und Kurt Fiddrich durch.

Mit großen Schritten ging es danach mit den obligatorischen Arbeitseinsätzen direkt über in die Sommersaison. Am 30. April startete das traditionelle Saisonöffnungsturnier, welches bestens von Jürgen Schöchlin gemanagt wurde. Um den Sieg von Sylvia Schöchlin und Roland Baum, die erfolgreich gegen Simone Beck und Ali Nies bzw. Silvio Bela und Wolfgang Lehmann kämpften, zu feiern, bot sich der Termin für einen anschließenden 'Tanz in den Mai' im Vereinsheim geradezu an - musikalisch geleitet von Wolfgang Müller.

Zu den Verbandsspielen konnten wir dieses Jahr 8 Aktiven- und 3 Hobbymannschaften, sowie 3 Jugendmannschaften melden. Zusammenfassend ist zu sagen, daß bis auf eine Mannschaft alle anderen den Klassenerhalt schafften, das eine oder andere Team nur ganz knapp den Aufstieg verpaßte. Aber nächstes Jahr bietet sich ja wieder eine Chance. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle besonders den Mannschaftsführern und -innen für ihr Engagement.





Der Name Klein und die Sportart RINGEN sind in Ehningen eng miteinander verbunden. Eines haben sie ebenfalls gemeinsam: Die KREISZEITUNG ist Ihre Informationsquelle Nr. 1.

Reiner Klein, Horst Klein, Rainer Klein

seit vielen Jahren engagierte Bürger und Sportler,
aber auch überzeugte Leser der

IM SPORT SEIT JEHER
EXTRAKLASSE **KREIS
ZEITUNG**

Zu den sportlichen Höhepunkten zählen im allgemeinen die Clubmeisterschaften, die idealerweise zu unterschiedlichen Terminen ausgetragen werden, sodaß doch die meisten die Chance zur Teilnahme nutzen können. Für alle Teilnehmer und Interessierten hier nochmals die Ergebnisse im Einzelnen (Platz 2):

Damen 40+:	Anna Hajdu (Gisa Fichtner)
Herren 45+:	Klaus Nies (Bernd Leyendecker)
Damen:	Simone Beck (Sylvia Schöchlin)
Herren:	Marc Fichtner (Steffen Nies)
Damen Doppel:	S.Beck/H.Meyer (Susi Schöchlin/A.Sontowski)
Herren Doppel:	P.Schittenhelm/B.Pfister (M.Lang/S.Muschko)
Mixed:	S.Beck/M.Stadler (Susi Schöchlin/A.Bachinger)

Ein weiterer Erfolg in diesem Jahr war die erneute Werbekampagne unserer Abteilung. Bei der hervorragend organisierten Schnupper-Tennis- Veranstaltung konnten wir eine rege Teilnahme und großes Interesse nicht nur bei Erwachsenen verzeichnen. Die neuen Mitglieder dürfen wir auch an dieser Stelle herzlich willkommen heißen!

Neben den obligatorischen Turnieren und Veranstaltungen gibt es natürlich noch viele Möglichkeiten sich tennismäßig sportlich zu betätigen. Hier einige Beispiele - vielleicht als Anreiz für den einen oder anderen in der kommenden Saison:

1. Schönbuch - Cup: Simone Beck hat teilgenommen und ist erst im Viertelfinale nach 3 Sätzen ausgeschieden.
2. Davis-Käpple: Gestartet sind unter dem Namen "1.TC Doppelfehler Ehningen" S.Beck und S.Schöchlin, sowie M.Stadler und Peter Pfister.
Den Siegern S.Beck/S.Schöchlin herzlichen Glückwunsch

3. Freundschaftsspiele: - mit Gästen aus der Pfalz ließ es sich nicht nur toll Tennis spielen, sondern auch ausgiebig feiern. Angeblich wird es nicht bei einem einmaligen Treffen bleiben. Wiederholung im nächsten Jahr ist angesagt!

Auch mit unseren Dagersheimer Nachbarn läßt es sich jedes Jahr aufs Neue 'freundschaftlich matchen'!

Last but not least ein Kurzurückblick auf die Tennisjugend:

Mit ca. 92 Kindern und Jugendlichen blicken wir in eine hoffentlich rosige Zukunft der Tennisabteilung. Ausschlaggebend sind die tollen und geschlossenen Mannschaftsleistungen der Knaben sowie der Junioren.

Beide Mannschaften sind in die Saison '95 gut vorbereitet gestartet und gewannen alle Spiele in ihren jeweiligen Gruppen. Somit konnten sie in die Bezirksklasse aufsteigen.

Hierzu herzlichen Glückwunsch den Aufsteigern !

Knaben: Michael Kniesel, Boris Herzog, Michael Schüle, Björn Renner

Junioren: Patrick Göbel, Tobias Mekler, Daniel Seher, Michael Kniesel, Boris Herzog

Die Juniorinnen hatten etwas Pech, doch hoffen wir, daß die Saison '96 besser verläuft als die vergangene.

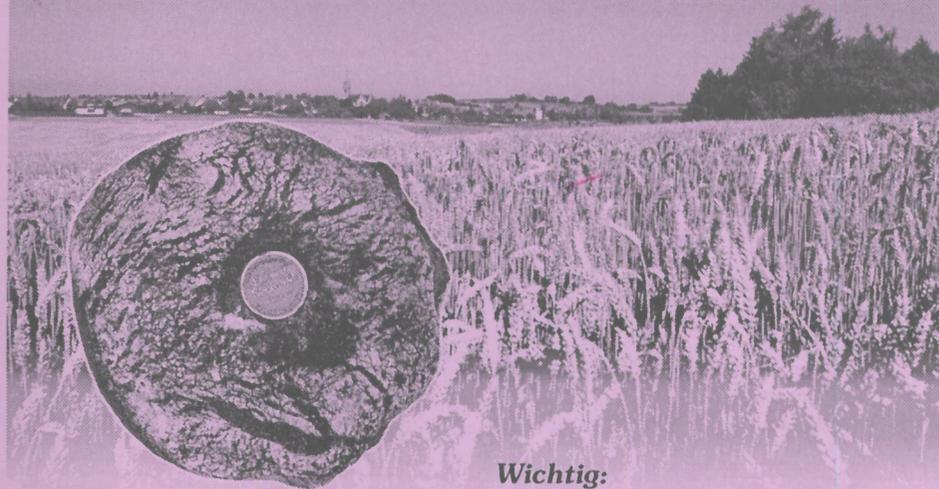
Nachdem nun die Tennisplätze winterfest hergerichtet sind, wir beim Jahresabschlußfest noch einmal getanzt, geschlemmt und die Turniersieger gefeiert haben, starten die einen in die Hallensaison, die anderen motten die Tennisschläger vorübergehend bis zum Frühjahr ein und gönnen sich ein bißchen Tennis-Pause.

Für alle gilt: auf der Jahreshauptversammlung im Januar dürfen wir uns schon wieder sehen !

Ulrike Bäuerle



sehne - Ihr Familienbäcker



Wir backen für Sie:

Über 200 verschiedene Erzeugnisse, vom legendären **Original Steinofenbrot** – gebacken in altdeutschen Steinöfen, über den **Ehninger Roggenlaib** mit eigenem Natusauerteig bis zum **Gnocchi-Brot** mit Kartoffelmehl. Dazwischen gibt's vom **Vesperlaible** bis zum **Fitneßweck** so gut wie alles, was das Herz begehrt.

Sehne Backwaren GmbH
71139 Ehningen
Tel. 0 70 34 / 6 50 90

Wichtig:

Bei Sehne darf der Teig volle 24 Stunden ausreifen ohne jegliche Zusätze. Das schmecken Sie! Aber auch die süßen Sachen gibt's in überwältigender Vielfalt – am Besten im Laden inspirieren lassen, was Sie heute besonders anmacht!


sehne
Ihr Familienbäcker